



Sicherheitsmaßnahmen

Mattenwagen

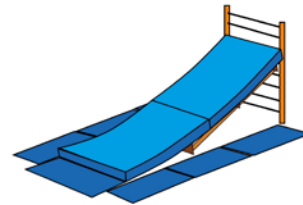
- Keiner fährt auf dem Mattenwagen mit!
- Der Mattenwagen wird von bis zu vier Kindern gezogen oder geschoben!
- Achtung Füße!!!!

Turnmatten

- Matten immer zu viert tragen!
- Hat die Matten Schlaufen werden diese unter die Matte geschoben!

Weichbodenmatte

- Die Weichbodenmatte wird immer zu mehreren Kindern getragen!
- Die Weichbodenmatte hat eine rutschige und eine rutschfeste Seite!



Kleiner Kasten

- Ein kleiner Kasten wird von 2 Kindern getragen!
- Beim Absetzen auf die Füße achten!

Großer Kasten

- Die Übungsleitung stellt den Kasten auf die Laufrollen!
- Keiner fährt auf dem Kasten mit!
- Beim Absetzen durch die Übungsleitung auf die Füße achten!
- Nach dem Absetzen prüfen, ob der Kasten fest und sicher steht!

Langbank

- Mindestens 6 Kinder tragen eine Langbank! (hängt vom Alter der Kinder ab)
- Einer gibt Kommando, wann die Bank gehoben wird!
- Beim Absetzen auf die Füße achten!!!

Bock

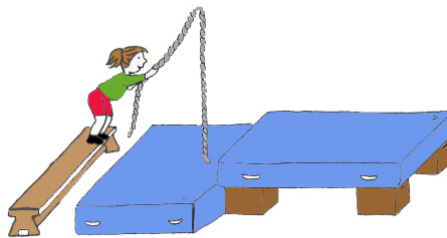
- 2 Kinder schieben einen Bock!
- Aufpassen, dass der Bock nicht nach vorne kippt!
- Nach dem Absetzen prüfen, ob der Bock fest und sicher steht!

Barren

- Die Übungsleitung betätigt die Transportvorrichtung!
- 2 Kinder schieben und 2 Kinder ziehen den Barren!
- Keiner fährt auf dem Barren mit!
- Die Übungsleitung entsichert den Barren und prüft, ob der Barren fest steht und die Holme fest sitzen!
- Der Barren wird immer mit Turnmatten gesichert!

Ringe und Taue

- Ringe und Taue werden immer von der Übungsleitung zum Schluss herausgezogen!
- Beim Abbau werden die Ringe und Taue zuerst von der Übungsleitung weggeräumt.



Allgemeine Sicherheitsbestimmungen:

- Der Aufforderungscharakter der oben genannten Geräte ist so groß, dass die Kinder nicht widerstehen können, schon einmal ein bisschen auszuprobieren.
- Die Aufgabe der Endkontrolle, ob alle Geräte fest und sicher stehen, obliegt der ÜL
- **Wichtig ist auch das Verhalten im Geräteraum.**
Hier einige Kriterien, um das Risiko gering zu halten:
 - Geräte, die selten gebraucht werden, und Geräte, die schwer sind, sollten im Geräteraum hinten stehen.
 - Geräte nie ungesichert im Geräteraum stehen lassen.
 - Schwere und unhandliche Geräte sollten von der Übungsleitung geholt oder begleitet werden.
 - Im Geräteraum darf nicht auf die Geräte geklettert werden.

Wenn die Kinder mit dem Auf- und Abbau der Geräte vertraut sind, können auch aufwändigere Hallensituationen geplant und gemeistert werden. Die Zeit für den Aus- und Abbau lässt sich reduzieren und es bleibt mehr Zeit für die Bewegung.